

BERNADETTE LA HENGST

BIOGRAFIE:

2010:

- Theaterstück „Deutschlandmärchen“ (zusammen mit Till Müller-Klug) in den Sophiensaelen Berlin, Gastspiele 2011 in Düsseldorf, Mülheim, etc.
<http://www.youtube.com/watch?v=DQDM-GdSu30>
- Türkisch-Deutsche Theaterproduktion „Cabinet“ im Theater Freiburg und garajistanbul
- Album „Sisters & Brothers“ mit der Allstarband „Die Zukunft“ (zusammen mit Knarf Rellöm & GUZ) erschienen bei Trikont und Ritchie Records, anschließende Tour
<http://www.youtube.com/watch?v=71sg-ThOQ6o>
- Künstlerische Leitung der Mädchenband „Girls Planet“ in Essen Katernberg für das Ruhr 2010 Projekt „Next generation“ im Theater Essen
<http://www.youtube.com/watch?v=CvJU6HABTjA>
- Künstlerische Leitung des musikalischen Theaterprojekts im Jugendknast Hahnöfersand für das Thalia Theater Hamburg: Wenn ich nicht hier bin – Beats auf Bewährung

2009:

- Beschwerdechör im Festspielhaus St. Pölten/Österreich
- Librettistin und Sängerin der Eichbaumoper (Raumlabor Berlin, Theater Essen, MIR Gelsenkirchen, Ringlokschuppen Mülheim)
(www.eichbaumoper.de)
- Theaterfassung von „Der Innere Innenminister“ (zusammen mit Till Müller-Klug) in den Sophiensaelen Berlin, <http://www.youtube.com/watch?v=4Bq3IEjR55M>
- Radio-Rotation der Single „Das allererste Mal“, Duett mit Dr. Renz vom Fettes Brot Album „Strom und Drang“
- Bettleroper. Ein Schauspiel mit Musik von Bernadette La Hengst im Theater Freiburg.
http://www.youtube.com/watch?v=Pfzog_XIzyw

2008:

- Produktion des Hörspiels „Der Innere Innenminister“ (zusammen mit Till Müller-Klug) für den WDR
- Autoren- und Produzentenpreis des Jungen Theaters Bremen für die Theaterfassung von „Der Innere Innenminister“
- Album Machinette bei Trikont, Vinyl bei Ritchie Records, anschließende Tour
- Compilation Tonangeberei/Songs für jedes Alter ab 3 erschienen bei Trikont

2007:

- Workshop im Altersheim/Musik und Texte über die Zukunft (zusammen mit Pastor Leumund) für das Theater Freiburg <http://www.youtube.com/watch?v=wpteO3BmGYc>
- Studio Aufnahmen für das Album „Machinette“ im Klangbad Studio

2006:

- Theaterproduktion der 4-teiligen Fortsetzungsserie „Das populistische Paradies“ im Theater Hebbel-am-Ufer Berlin und in diversen anderen Städten
- Jahresauszeichnung „Stern“ der Abendzeitung München für Popmusik 2005

2005:

- Album „La Beat“ erscheint bei Trikont (Vinyl bei Ritchie Records), anschließende Tour

- Musik für das Kunst/Performance Projekt „Unos United“ (www.unosunited.de) (offizieller Kulturbeitrag der WM 2006)
- Album mit dem Schwabinggrad Ballett, dem mobilen Experimental-Agit-Prop-Kollektiv (erschieden bei www.staubgold.com)

2004:

- Geburt der Tochter Ella Mae, Umzug nach Berlin
- Theaterproduktion der „Liebespopulistin“ mit Till Müller Klug (u.a. Theater Hebbel-am-Ufer Berlin) und Hörspielfassung, u.a. für WDR und Bayerischen Rundfunk

2003:

- Theaterproduktion von „Alles muss man selber machen, z.B. Globalisierung“ in den Sophiensaelen Berlin (Regie: Matthias von Hartz)
- Künstlerinnenpreis NRW für bisheriges Gesamtwerk
- Mit-Organisation des Ladyfest Hamburg

2002:

- erstes Soloalbum „Der beste Augenblick in deinem Leben“ erschienen bei Trikont, anschließende Tour

2000: Arbeitsstipendium Hamburg, 4 monatiger Aufenthalt in Lisboa/Portugal

1998 bis 2000: Booking Agentur für Musikerinnen „B.H.Booking“ und Mitarbeit bei dem Label „What`s So Funny About“

1990 bis 2000: Sängerin und Gitarristin von „Die Braut haut ins Auge“.

1989 bis 2004: Arbeit & Leben in Hamburg: (u.a. Mitglied von Mobyettes, HUAH, Rocko Schamoni)

1987 bis 1989: Schauspielerin in freien Gruppen in Berlin.

1986 bis 1988: Bad Salzuflen/Ostwestfalen, Teil des Fast Weltweit-Labels (u.a. mit Frank Spilker, Jochen Distelmeyer, Bernd Begemann)

Diskographie:

2011: Die Zukunft als Remixe (Remix Maxi) erschienen bei Ritchie Records

2010: Sisters & Brothers, Die Zukunft (zusammen mit Knarf Rellöm & GUZ), (Trikont & Ritchie Records)

2009: Angst als Antrieb, La Hengst feat. Knarf Rellöm & Guz, Beitrag auf der Compilation „Die Verhältnisse rocken“, 10 Jahre Attac

2009: Bernadette La Hengst & der Bettlerchor singen die Bettleroper, CD (Eigenvertrieb)

2008: „Das allererste Mal“, Duett mit Dr. Renz auf Fettes Brot Album „Strom und Drang“

2008: Widersprüche, Beitrag auf dem Goldenen Zitronen Tribute Sampler

2008 : Bernadette La Hengst, Machinette CD (Trikont), LP (Ritchie Records)

2008: Ich bin kein Baby mehr, Beitr. auf der Comp. Tonangeberei/Songs für jedes Alter ab 3, Herausgeberin: Bernadette La Hengst (Trikont)

2007 : Nie mehr vor Mittag, Comp. Beitrag auf www.move-against-g8.de

2007: Hörbuch: Zuckerbabies (Eichborn) Beitrag als Sprecherin und Musikerin

2006 : HUAH ! Scheiß Kapitalismus! Wiederveröffentlichung bei Lado (www.lado.de)

2006 : Bernadette La Hengst, Nie mehr vor Mittag, Vinyl Single (www.ritchierecords.de)

2005: Bernadette La Hengst, La Beat CD (Trikont), LP (Ritchie Records)

2005: Schwabinggrad Ballett, CD, LP (Staubgold)

2005: meets Cybermohalla, Beitr. auf der childish music comp, CD (www.staubgold.com)

2005: Warum nicht 2, I can`t relax in Deutschland Comp.,CD/Buch (www.icantrelaxin.de)
2005: Wenn nicht jetzt, dann nie, Beitr: Bleib Gold, Mädchen Comp., (www.mermer.cc)
2004: Bar Europa, Beitrag auf der Compilation Müssen alle mit 2, (www.tapeterecords.de)
2003: Spielbude bis Balduintreppe, Beitrag: Comp.Return of the tüdlband, (Trikont)
2002: Ein Mädchen namens Gerd, Beitrag auf Johnny Cash Comp., CD (Trikont)
2002: Bernadette La Hengst, Vinyl Single:Keine Tränen (Ritchie Records)
2002: Bernadette La Hengst, Der beste Augenblick in deinem Leben, CD (Trikont)
2000: Die Braut haut ins Auge, + 1 auf der Gästeliste CD, LP, (B.H.Rec, RitchieRec)
1998: Die Braut haut ins Auge, Pop ist tot, CD (BMG), vergriffen
1995: Die Braut haut ins Auge, Was nehm ich mit?, CD, LP (BMG), vergriffen
1993: Die Braut haut ins Auge, CD, LP (BMG), vergriffen
1991: Die Braut haut ins Auge, Doppelsingle (Pudels Records), vergriffen
1991: Mobylettes, Girtalk (Elbtonal)
1991: Domino, Mein Platz, Beitrag auf der Eifersuchts-Single (L`age d`or)
1990: HUAH! Was machen Huah jetzt! 2005 wiederveröffentlicht (L`age d`or)
1987-1988: Fast Weltweit Kassettensampler Nr.1& Nr.2, vergriffen

www.lahengst.com, www.myspace.com/lahengst

Booking:

TRÜMMER booking&promotion

Selloweg 29 a

26384 Wilhelmshaven

Tel: 04421/996573

jens@truemmerpromotion.de

www.truemmerpromotion.de

Label:

Trikont, Kistlerstr. 1

81510 München

Tel: 089/6928907

trikont@trikont.de

(www.ritchierecords.de)



BERNADETTE LA HENGST

MACHINETTE US-0382 – VÖ: 25.04.2008

2 1/2 Jahre nach "La Beat", dem zweiten und wegweisenden Soloalbum nach Auflösung ihrer Grrri-Pop-Band "Die Braut haut ins Auge", schmiert uns Bernadette La Hengst ein vor Ideen explodierendes Album aufs Brot, das so leichtfüßig daher groovt, daß man meint, sie wickelt die Schwere der Welt mit Genuss um unsere Mittelfinger.

Machinette klingt nach Zusammenspiel, die elektronischen Eskapaden, die La Hengst am Laptop produziert hat, verschmelzen mit den warmen Raumaufnahmen des Faust Studios zu einem modernen Soulband-Tanzkörper.

Wieder hat Verwicklungskünstlerin Bernadette La Hengst viele Gäste für ihr Album eingeladen; Angefangen mit dem Coproduzenten, Krautrocklegende Hans-Joachim Irmler von Faust, in dessen Studio an der Donau sie einen Großteil der Lieder aufgenommen hat, über alte Bekannte wie den Hamburger Knarf Rellöm, die seelenvollen Bläser der Züricher Aeronauten oder den selbsternannten Berliner Dada-Pastor Leumund bis hin zum brillianten Tim Isfort Orchester, den experimentierfreudigen Ulmer Krautpoppers Nufa oder dem holländischen Klima-Künstler Ton Matton.

Bernadette La Hengst ist die heissgelaufene Multifunktions-Machinette, die, verkabelt mit unzähligen Hörspiel-, Theater-, und Kunst-Projekten treffsicher 13 elektrisierende Popsongs zwischen Elektrodub, spielreudigem Krautbeat und swingendem Loverssoul ausspuckt.

Dabei ist es fast egal, ob sie sich in Hamburg, Berlin oder "Fast Weltweit" aufhält, Machinette ist ortlos und sucht Utopien und Widersprüche zwischen den Dörfern am Ende und den Metropolen am Anfang der Welt.

"Ein gutes Lied zeigt der Welt, was die Welt kann, wenn sie nur wollte, was sie tatsächlich könnte, wenn sie nur wüßte.

Machinette ist ein Musterbeispiel für diese Subversion durch Schönheit. Dabei scheint es so zu sein, daß da, wo den normalen Popmusikern eine Idee überkommt, aus Bernadette La Hengst deren fünfzig hervorsprudeln, hinter denen wiederum mindestens ebensoviele stecken. Gleichzeitig ist es aber nicht so, daß man vor lauter Einfällen keine Lieder mehr hören würde, sondern so, daß ihre Songs wie Wiesen sind, auf denen Ideen tausender Blumen blühen.

Ergebnis ist eine Musik, die einem die Kraft gibt, die Sorgen des Alltags abzuschütteln, wie Staub, den man sich von der Jacke klopf und einem Inspiration und Mut für den nächsten Tag gibt, ganz als ob dies das Einfachste von der Welt wäre."

(Reinhard Jellen)

Wenn sie nicht gerade mal wieder "solo" auftritt, ist BERNADETTE LA HENGST mit Unterstützung von zwei befreundeten Musikern zu erleben. Was "Machinette" andeutet, das letzte Album "La Beat" erahnen liess, Bernadette's Konzertbesucher schon lange wissen: "Sie geht ab wie eine Rakete - bis Wahnsinn und Schweiss verschwörerisch funkeln" .

Label:

OUR OWN VOICE
TRIKONT
Kistlerstr. 1, D-81510 München
Tel: 089/6928907, Fax: 089/6927204
Trikont@trikont.de
www.trikont.de

Booking / TourInfo:



Selloweg 29 a D-26384 Wilhelmshaven
Phone: +49-(0)4421-996573
FAX +49- (0)1803-5518-996 57
office@truemmerpromotion.de
www.truemmernpromotion.de

Als Vinyl-LP ist
„MACHINETTE“
bei RITCHIE Records erschienen !
www.ritchierecords

BERNADETTE LA HENGST

Aktuelle Konzerttermine: www.truemmerpromotion.de

BIOGRAFIE:

- Februar 2009 „Die Bettleroper“ am Theater Freiburg
- bis Ende 2008: diverse Konzerte /Touneen
- April 2008: neues Album Machinette bei Trikont, Vinyl bei Ritchie Records
- März 2008: Duett „Das allererste Mal“ mit Doctor Renz auf Fettes Brot Album „Strom und Drang“, Mai 2008 2 Konzerte als Live Support der Fettes Brot Tour
- Januar 2008: Die von Bernadette zusammengestellte Compilation Tonangeberei/Songs für jedes Alter ab 3 erscheint bei Trikont
- August 2007: mit Knarf Rellöm und www.raumlabor.de in den Münchener Kammerspielen: Studio mit Theaterbesuchern/utopische Lieder
- Juni 2007 mit Pastor Leumund in Koop. mit Stadttheater Freiburg Workshop im Altersheim/Musik und Texte über die Zukunft (www.orbit-freiburg.de)
- 2006: Fortsetzungsserie „Das populistische Paradies“ im Theater Hebbel-am-Ufer Berlin und in diversen anderen Städten
- 2006: Jahresauszeichnung „Stern“ der Abendzeitung München für Popmusik 2005
- 2005: „La Beat“ bei Trikont (Vinyl bei Ritchie Records)
- 2005 bis 2006: Kunst/Performance Projekt „Unos United“ (www.unosunited.de) (offizieller Kulturbeitrag der WM 2006)
- 2004: Umzug nach Berlin.
- 2003 bis 2004: mit Till Müller Klug „Liebespopulistin“ (u.a. Theater Hebbel-am-Ufer Berlin) und Hörspielfassung, u.a. für WDR und Bayerischen Rundfunk
- 2003 bis 2004 Inszenierung von Matthias von Hartz „Alles muss man selber machen, z.B. Globalisierung“ in den Sophiensälen Berlin
- 2003: Künstlerinnenpreis NRW für bisheriges Gesamtwerk
- 2003: Mit-Organisation des Ladyfest Hamburg
- 2002: erstes Soloalbum „Der beste Augenblick in deinem Leben“ bei Trikont
- 2000: Arbeitsstipendium Hamburg, 4 monatiger Aufenthalt in Lisboa/Portugal
- 1990 bis 2000: Sängerin und Gitarristin von „Die Braut haut ins Auge“.
- 1989 bis 2004: Hamburg: Mitglied von Mobyettes, HUAH, Rocko Schamoni
- 1987 bis 1989: Schauspielerin in freien Gruppen in Berlin.
- 1986 bis 1988: Bad Salzfluten/Ostwestfalen, Teil des Fast Weltweit-Labels (u.a. mit Frank Spilker, Jochen Diestelmeyer, Bernd Begemann)

Disksographie:

- 2008 : Bernadette La Hengst, Machinette CD (Trikont), LP (Ritchie Records)
- 2008: Ich bin kein Baby mehr, Beitr. auf der Comp. Tonangeberei/Songs für jedes Alter ab 3, Herausgeberin: Bernadette La Hengst (Trikont)
- 2007 : Nie mehr vor Mittag, Comp. Beitrag auf www.move-against-g8.de
- 2007: Hörbuch: Zuckerbabies (Eichborn) Beitrag als Sprecherin und Musikerin
- 2006 : HUAH ! Scheiß Kapitalismus! Wiederveröffentlichung bei Lado (www.lado.de)
- 2006 : Bernadette La Hengst, Nie mehr vor Mittag, Vinyl Single (www.ritchierecords.de)
- 2005: Bernadette La Hengst, La Beat CD (Trikont), LP (Ritchie Records)
- 2005: Schwabingrad Ballett, CD, LP (Staubgold)
- 2005: meets Cybermohalla, Beitr. auf der childish music comp, CD (www.staubgold.com)
- 2005: Warum nicht 2, I can't relax in Deutschland Comp., CD/Buch (www.icantrelaxin.de)
- 2005: Wenn nicht jetzt, dann nie, Beitr: Bleib Gold, Mädchen Comp., (www.mermer.cc)
- 2004: Bar Europa, Beitr auf der Compilation Müssen alle mit 2, (www.tapeterecords.de)
- 2003: Spielbude bis Balduintreppe, Beitr: Comp.Return of the Tüdlband, (Trikont)
- 2002: Ein Mädchen namens Gerd, Beitr auf Johnny Cash Comp., CD (Trikont)
- 2002: Bernadette La Hengst, Vinyl Single: Keine Tränen (Ritchie Records)
- 2002: Bernadette La Hengst, Der beste Augenblick in deinem Leben, CD (Trikont)
- 2000: Die Braut haut ins Auge, + 1 auf der Gästeliste CD, LP, (B.H.Rec, RitchieRec)
- 1998: Die Braut haut ins Auge, Pop ist tot, CD (BMG), vergriffen
- 1995: Die Braut haut ins Auge, Was nehm ich mit?, CD, LP (BMG), vergriffen
- 1993: Die Braut haut ins Auge, CD, LP (BMG), vergriffen
- 1991: Die Braut haut ins Auge, Doppelsingle (Pudels Records), vergriffen
- 1991: Mobyettes, Girltalk (Elbtal)
- 1991: Domino, Mein Platz, Beitr auf der Eifersuchts-Single (L'age d'or)
- 1990: HUAH! Was machen Huah jetzt! 2005 wiederveröffentlicht (L'age d'or)
- 1987-1988: Fast Weltweit Kassettensampler Nr. 1& Nr. 2, vergriffen

www.lahengst.com, www.myspace.com/lahengst

Booki ng: Trümmer, Selloweg 29 a, 26384 Wilhelmshaven, Tel: 04421/996573, jens@truemmerpromotion.de

Label: Trikont, Kistlerstr. 1, 81510 München, Tel: 089/6928907, trikont@trikont.de